

# Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 250.

Freitag den 23. October

1868.

## Bekanntmachung.

Control-Versammlung pro 1868 betr.

Die diesjährigen Herbst-Control-Versammlungen für die beurlaubten Mannschaften, sowohl der Reserve als Landwehr des Stadtkreises Wiesbaden finden im Hofe der Infanterie-Kaserne, wie folgt statt:

am 23. October er. Nachmittags 3 Uhr

für Diejenigen, deren Vaternamen mit dem Buchstaben A bis einschließlich F anfängt;

am 24. October er. Vormittags 9 Uhr

für Diejenigen, deren Vaternamen mit dem Buchstaben G bis einschließlich O anfängt;

am 24. October er. Nachmittags 3 Uhr

für Diejenigen, deren Vaternamen mit dem Buchstaben P bis einschließlich Z anfängt.

Die zur Disposition ihres Truppentheils Beurlaubten oder zur Disposition der Ersatz-Behörden Entlassenen müssen ebenfalls erscheinen.

Besondere Ordre für jeden Beurlaubten der Reserve und Landwehr zu diesen Control-Versammlungen zu erscheinen, erfolgt nicht, sondern dient diese Bekanntmachung als Befehl für jeden Einzelnen.

Wiesbaden, den 20. October 1868.

Königliche Polizei-Direction.  
Schufried.

## Bekanntmachung.

Die Lieferung der Verpflegungs-Bedürfnisse und der Materialien zur Reinigung der Wäsche für das Königliche Garnison-Lazareth hiersebst für den Zeitraum vom 1. Januar bis ultimo December 1869 sollen an die Mindestfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf

Dienstag den 27. October er. Vormittags 11 Uhr

im Geschäftslocale des unterzeichneten Lazareths, Schwabacherstraße No. 2, woselbst auch die Bedingungen täglich eingesehen werden können, anberaumt ist.

Der ungefähre Bedarf ist wie folgt festgestellt:

### A. Verpflegungs-Bedürfnisse.

2194 Quart Bairisch Bier,

140 Pfund weiße Bohnen,

7372 " Brod aus gebeuteltem Roggenmehl,

1538 " " aus reinem ungebeuteltem Roggenmehl,

1041 Pfund Butter, 5 Pfund 18 Loth (Soldaten-Brod),

364 " trockene Erbsen,

4707 Stück Eier,



- 444 Pfund Fadennudeln,  
 6737 " Ochsenfleisch,  
 948 " Kalbfleisch,  
 100 " Hammelfleisch,  
 1148 " Schweinefleisch,  
 200 " geräucherter Schinken,  
 81 " Speck,  
 358 " Gries von Weizen,  
 255 " Graupen von Gerste (feine),  
 150 " Grütze von Hafer,  
 118 " " Gerste,  
 286 " Hirsen,  
 250 " ungebrannte Kaffee-Bohnen,  
 133 " Linsen,  
 6009 Quart Milch,  
 395 Pfund Pflaumen (gebackene),  
 362 " Reis,  
 3443 " Semmel,  
 180 " geröstete Zwieback,  
 296 " Weizenmehl,  
 320 Quart rothen Wein,  
 223 " weißen "  
 88 " Weinessig,  
 444 Pfund weißer Zucker,  
 60 Stück Citronen.

#### **B. Reinigungs-Materialien zur Wäsche.**

- 245 Pfund Harz-Seife,  
 250 " grüne "  
 252 " Soda.

Unternehmer werden aufgefordert, ihre schriftlichen Offerten versiegelt mit der Aufschrift „Submission auf Verpflegungsbedürfnisse und Materialien zur Wäschereinigung pro 1869“ vor dem Termine einzusenden.

Wiesbaden, den 21. October 1868.

#### **440 Königliche Lazareth-Commission.**

##### **Bekanntmachung.**

Donnerstag den 29. d. M. Vormittags 10 Uhr will Herr Heinrich Jacob Blum von hier wegen Aufgabe der Deconomie in dem Hause Kirchgasse No. 24 dahier 2 Pferde, 3 trüchtige Kühe, 2 Wagen, 3 Pflüge, 1 Egge, Pferdegeschirr, Ketten, 1 Feg- und 1 Dickwurzmühle, eine Quantität Dickwurz, Spreu, ein Pfuhsaß, Bütteln, Ständer und sonstige Deconomiegeräthschaften gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 22. October 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
 Coulin.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts dahier soll Freitag den 23. October l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier ein vollständiges Bett versteigert werden.

Wiesbaden, den 22. October 1868.

Der Gerichts-Executor.  
 Fassel.

553 Ein Stücksaß und ein Zulaßsaß sind zu verkaufen Mühlgasse 3. 20074  
 Nerostraße 42 im Hinterh. sind Kartoffeln per Kumpf 7 kr. zu h. 20112  
 Hammelfleisch per Pfund 10 kr. ist zu haben Steingasse 23. 20102



# Zur gefälligen Beachtung.

Kleider, Mäntel, sowie alle in die Damengarderobe einschlagende Artikel werden geschmackvoll und billig angefertigt Langgasse 8, 1 Stiege links. 19568

## **Herrenhemden**

in allen Größen u. Qualitäten und solidester Waare empfiehlt zu sehr billigen Preisen

10791

**H. W. Erkel**, Webergasse 4.

## **Mainzer Actienbier**

stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

**A. Momberger**, Moritzstraße 7.

Auch sind daselbst Ruhrkohlen und Buchenscheitholz zu jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 530

## **Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager**

zum Verkaufen und Vermiethen.

529

**Eduard Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis der Post.

## **Piano, Instrumente aller Art und Musikalien**

empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

**A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

529

## **G. A. Schröder, Hof-Friseur,** **Webergasse 15,**

empfiehlt sein neu eingerichtetes amerikanisches Kopfwaschen (sehr wohlthunend und erfrischend für den Kopf), französische und englische Parfümerten, sowie alle Toilettenartikel. 263

1. Qualität Schwarzbrod 16 kr.,

„ „ Kornbrod 15 „

19212

bei **J. Brand**, Taunusstraße 17.

Englische und französische Conversations- und Sprachstunden von 19941

**H. Erbe**, Feldstraße 8.

Englische Sprach- und Conversationsstunden erteilt

10147

**Georg Linck**, Franzplatz 12.

Verschiedene, noch fast neue Bücher, in dem landwirthschaftlichen Institute „Hof Geisberg“ eingeführt, sind sehr preiswürdig zu verkaufen Mainzerstraße 28, Parterre. 20016



Donnerstag den 28. October l. J.:

# I. Symphonie - Concert

unter Mitwirkung der Fräulein Sessi vom Stadttheater in Frankfurt a. M.  
vor ihrem Abgang an das königliche Hoftheater in Berlin.

## PROGRAMM.

### I. Theil.

I. Suite in 5 Sätzen (op. 70) von H. Esser.

a) Introduction.

b) Andante pensieroso.

c) Scherzo.

d) Allegretto graziose.

e) Finale.

### 2. Theil.

II. Arie aus der Oper „Die Entführung aus dem Serail“ von W. A. Mozart,  
gesungen von Fräulein Sessi.

III. Ouverture zu „Die schöne Melusine“ von F. Mendelssohn-Bartholdy.

IV. Lieder, gesungen von Fräulein Sessi.

### 3. Theil.

V. Symphonie Nro. 3 (eroica) von L. v. Beethoven.

Abonnements-Anmeldungen können nur noch bis zum Sonntag den  
25. d. Mts. in den Vormittagsstunden von 10 bis 1 Uhr entgegen-  
genommen werden.

197

Intendantur der Königl. Schauspiele.



## Markt 7.

539

Frische Schellfische, Seezungen, Kablian, See-Makrelen (maquereaux),  
Blauköllchen aus dem Bodensee, See-Vachs (feiner wie Kablian), Hechte,  
billige Aale, Dorsch, Kieler Bücklinge und Sprott, Holländische  
Bücklinge zum Kochen und zum Braten, Kräuter-Gäringe und  
Anchovis, neue Häringe und Sardellen etc.

## Frische Schellfische

20158

treffen heute ein bei

J. & G. Adrian, Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

## Sonnenberg.

Sonntag den 25. d. M. veranstaltet die Turngemeinde Sonnenberg einen  
**BALL** im Local des Herrn Jaquemar, wozu alle Turner und Freunde  
der Turnerei hiermit höflich eingeladen werden.

Eintritt für Turner . . . 24 kr.

„ „ Nichtturner . . . 20 kr.

Der Vorstand. 20154

Heinrich Blum, Wellrichstraße 25, empfiehlt sich im Krant- und  
Näbenschnitten. 20118

Alle Größen steinerne Ständer sind wieder zu haben bei  
20115 Häfner Mollath, Michelsberg 19.



**Taunusstrasse 57. W. Eichelsheim-Axt. Taunusstrasse 57.**

**Niederlage aller Sorten Wasch- & Putzseifen**

in  $\frac{1}{8}$ ,  $\frac{1}{4}$ ,  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{1}$  Centnern:

**Kernseife**, weiße und marmorirte, **Palmölseife**, gelbe, **Harzseife**, braune.  
(Sämmtliche Seifen sind trocken und von vorzüglicher Güte. Proben werden verkaufsweise in kleineren Quantitäten abgegeben.) 20145

**Stearinkerzen. Soda. Stärke. Bläue. Toilettenseifen.**

**Gaslustres-Lampen**

aller Art sind stets vorrätig, ebenso richte Gaslampen für Petroleum mit den bestexistirenden Rundbrennern billigst ein.

**J. A. Lorenz**, Faulbrunnenstraße 3. 20130

**Ruhrkohlen 1. Qualität**

direct vom Schiff zu beziehen bei  
20138

**Herm. Schirmer**, Bahnhofstraße 12.

**Ruhrkohlen** bester Qualität, sehr stückreich, sind vom Schiff zu beziehen bei **Carl Bedel jun.**, Schachtstraße 7.

Bestellungen können auch gemacht werden bei den Herren **G. Bach**, Nerostraße 33, **Fr. Feig**, Geisbergstraße 2, und **E. Jäger**, Langgasse 16. 18830

**Ruhrkohlen.**

**Ofenkohlen** bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen.

17905

**Fr. Bourbonus**, Emserstraße 13a.

**Ruhrkohlen**

vom Schiff zu beziehen bei

**Aug. Dorst.** 19980

**Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,**

besten Qualität, können vom Schiff an der Dörsenbach wieder bezogen werden. 19891

**A. Momberger**, Moritzstraße 7.

**Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen**

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

**Emil Willms**, Marktplatz, im Rathhaus.

NB. Der Ausladeplatz ist an der sog. Dörsenbach in Viebrich. 18346

**Schwarzbrod 16 Kreuzer,**

**Kornbrod 15 Kreuzer**

10129

bei

**Georg Machenheimer**, Nerostraße 9.

Eine **Comptoireinrichtung**, auch für einen Laden geeignet, mit Gitterabschluß ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 20105

Verschiedene Sorten frisch gebrochene **Aepfel** sind zu verkaufen **Römerberg 26 Hinterhaus.** 20160

**Häfnergasse 16** sind circa 60 **Bordeauxflaschen** zu verkaufen. 20120

**Ludwigstraße 8** sind **Biscuit-Kartoffeln** zu haben. 20128

**Villa** zu kaufen gesucht in unmittelbarer Nähe des **Curparks.** Offerten besorgt die Expedition. 19388

Ein neuer **nußbaumlackirter Kleiderschrank** ist zu verl. **Weberg. 46.** 19777



Rirchgasse 21.

## Schuhlager.

Rirchgasse 21.

Unterzeichneter empfiehlt für die bevorstehende Saison sein frisch assortirtes Lager in Herren-, Schaff- und Jugstiefeln und Schuhen, allen Arten von Damenstiefeln und Pantoffeln; besonders macht er aufmerksam auf eine große Auswahl billige und starke Kinderschuhe.

Ph. Roos. 20133

## Ruhrkohlen aus der Zeche Helene Amalie

können direkt aus der Grube in ganzen Waggon, sowie auch zum Vertheilen in einzelnen Fuhren bezogen werden. Bestellungen werden gemacht bei

15636

Güterschaffner Pet. Blum, Metzgergasse 25.

## Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,

1. Qualität, frisch aus den Gruben, empfiehlt

15597

A. Brandscheid, Ecke der Röderstraße und Steingasse 35.

## Ruhrkohlen,

fette und stückreiche Waare, können direkt vom Schiff bezogen werden bei

Heh. Heyman, Mühlgasse 2. 20109

## Saar- und Ruhrkohlen,

letztere von der Zeche Helene und Amalie sind zu beziehen in ganzen Waggonen wie auch im Malter, durch

G. Hahn. 19460

Schön gelegene Villas und Landhäuser, sowie sehr gut gelegene, rentable Stadt- und Geschäftshäuser sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch die Agentur von F. Baumann, Friedrichstraße 18. 19905

Steinernes und irdenes Geschirr, Lampen und Lampentheile, Glas und Porzellan empfiehlt billigst W. Knefeli, Maurergasse 11. 15918

Römerberg 21 werden Kleider gemacht, sowie Putzarbeit angenommen unter prompter und reeller Bedienung. Auch wird daselbst zum Bügeln angenommen.

Louise Lendle, geb. Berghof. 20065

Wegen Abreise ist billig zu verkaufen ein gut zugerittenes Pferd, auch zum Fahren brauchbar. Näheres Emserstraße 20a. 18885

Ein Canape, 6 Stühle, 1 runder Tisch, 1 einthüriger Kleiderschrank und 1 Bett, alles gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Näh. Expedition. 19794

Sehr billig sind zu verkaufen: 1 und 2thürige Kleider- und Küchen-schränke, große und kleine Commoden, 1 Ausziehtisch, mehrere Spiel- und andere Tische, 1 Sessel mit Einrichtung, schöne nußbaumene Bettstellen, Spiegel mit Gold- und anderen Rahmen, 1 gestickter Holzkasten, Stroh- und Rohr-stühle, sowie Betten und Matratzen, Spiegelgasse 11. 20122

Fässer, circa 4 Ohm haltend, sowie ein neuer, noch nie gebrauchter Küfer-Karru sind zu verkaufen in der Restauration des Herrn Poths, Langgasse dahier. 20126

Ein in der Nähe der Taunus-Bahn gelegener Garten (Bauplatz) ist zu verkaufen. Wo? sagt die Exped. d. Bl. 20113



# Leere weingrüne Fässer,

ganze, halbe, viertel 2c. Stück sind auf dem Neuen Weisberg zu verkaufen. 19851

Vier neue, elegante **Operngläser** sind billig zu verkaufen Michelsberg 28 im Hinterhause. 17073

$\frac{1}{2}$  Abonnement im 2. Rang gesucht. Näh. Exped. 20091

Eine **Scheuerleiter** und **Stokfarrn** ist zu verkaufen bei 20094 Zimmermeister Meinede.

Eine **Gaufrirmaschine** mit allen nöthigen Walzen ist zu verkaufen Burgstraße 3. 20052

Zwei **Krautständer** sind billig zu verkaufen Mauerergasse 9. 20047

Dürres **Buchen-Schett Holz** billigt abzugeben bei Jacob Dörr, Dohheimerstraße Nr. 18. 19649

Einige **Flügelthüren** und **Läden** billig abzugeben Röderallee 36. 19642

Platterstraße 1 ist ein schöner, großer, antiker **Kleiderschrank** zu verkaufen, welcher einstens von Kaiser Joseph II. benutzt wurde. 20043

Ein **Küßerfarrn**, **Borde**, **Latten**, **Doppelbiele**, **Schalterbäume** und 1- und 2schläfige **Bettstellen** sind billig zu verkaufen Hochstätte 22. 20017

Zwei große, neue, eiserne **Jalousie-Läden** und ein kleiner **Herd** sind zu verkaufen Heidenberg 19. 20032

Schwalbacherstraße 10a ist ein **Krautständer** zu verkaufen. 19990

Oberwebergasse 51 im Hinterbau sind billig zu verkaufen: Neue Oberbetten, Unterbetten, Zwergphüle, Kissen, Seegrasmatrassen mit Keil, Kanape's, Bettstellen, Tische, 6 Polsterstühle, Stroh- und Rohrstühle, sonstige Möbel, Kinderbettstellen, Reisekoffer 2c., sowie warme wollene Frauenjäckle. Ferner wurde mir von einer Dame eine prachtvoll gewirkte **Chale** zum Verkaufe übergeben. Dasselbst werden alle Arten Möbel, Bettwerk und Kleider zu den höchsten Preisen angekauft. Frau Prinz. 20110

Ein **Kanape** ist für 15 fl. Ellenbogengasse 9 zu verkaufen. 20071

Marktstraße 38 ist eine dauerhafte **Bachmulde** zu verkaufen. 20074

Langgasse 5 ist ein zweithüriger **Küchenschrank** zu verkaufen. 20072

Ein ausgezeichnete **Kochherd** von weißen Porzellanplatten und geschliffenen Stahlbeschlägen steht umzugshalber billig zu verk. Sonnenbergerstr. 1a. 19216

Einige **Karrn** guter **Wist** billig zu verkaufen Oberwebergasse 51. 20110

Für die Bedrängten in der Schweiz gingen bis heute ein: Bei den Herren Keller & Ged's 6 fl.; Juran & Hensel 66 fl. 10 kr.; Wilhelm Roth 7 fl. 45 kr.; L. Schellenberg'sche Hofbuchhandlung 22 fl. 30 kr.; bei der Exped. d. Bl. 22 fl. 24 kr., zusammen 124 fl. 39 kr., die wir heute absandten. Um weitere Gaben erlauben wir uns dringend zu bitten. Die Expedition.

Zur Milderung der schrecklichen Noth in St. Gallen, Tessin und Graubünden ist bei der Expedition d. Bl. eingegangen: Von Frau W. K. aus Ostpreußen 17 fl. 30 kr., von Herrn L. 1 fl. 45 kr., von Frau B. Wittwe 3 fl.

Für die Nothleidenden in der Schweiz ging weiter bei uns ein: Von Herrn S. 1 fl. Mit herzlichem Dank Wilhelm Roth.

Für die Bedrängten in der Schweiz ging ferner bei uns ein: Von Geschwister Blücher im Pariser Hof 2 Thaler; aus der 1. Schule zu Sonnenberg „in Erinnerung an Roth und Hilfe im Jahr 1867“ durch Lehrer Ropp 1 fl. 30 kr.; von Herrn Deconomie-Roth D. 3 Thaler; von Herrn Hofrath Dr. Roth 5 fl., von Herrn D. F. 20 Francs. Um weitere Gaben bittet dringend Das Bureau des Cur-Vereins, Langgasse 41.



Frankfurt, den 21. October. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Klasse der 154. Frankfurter Stadtlotterie fielen auf Nr. 9798 50000 fl., Nr. 17795 4000 fl., Nr. 16112 17208 und 23613 je 1000 fl., Nr. 16184 12585 7090 21801 8913 2402 21326 und 15665 je 300 fl.

## Tages-Kalender.

### Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, parterre)

ist geöffnet: Sonntags, Montags, Mitt-  
wochs und Freitags Vormittags von  
11 bis 4 Uhr Nachmittags.

Die Bibliothek und das Lesezimmer  
des Gewerbevereins

(Kleine Schwalbacherstraße 2a)

ist täglich von 10—12 Uhr Vormittags  
und 2—8 Uhr Nachmittags, mit Aus-  
nahme der Sonntag- und Donnerstag-  
Nachmittage, geöffnet.

Heute Freitag den 23. October.

Cursaal in Wiesbaden.

Nachmitt. 3 und Abends 8 Uhr: Concert.

**Tägliche Posten vom 15. October.**

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).

Morg. 6<sup>20</sup>, 8<sup>30</sup>, 11, 12. Morg. 7<sup>55</sup>, 10<sup>10</sup>, 11<sup>30</sup>.  
Nachmittags 2<sup>15</sup>, 3<sup>45</sup>, Nachm. 12<sup>55</sup>, 3<sup>15</sup>, 4<sup>30</sup>,  
6<sup>30</sup>, 8<sup>30</sup>. 5<sup>10</sup>, 7<sup>55</sup>, 10<sup>10</sup>.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen).

Nachmittags 5<sup>30</sup>. Morgens 10<sup>15</sup>.

Schwalbach, Ditz (Eilwagen).

Morgens 9. Nachmittags 4<sup>30</sup>.

Schwalbach (Eilwagen).

Nachmittags 5<sup>30</sup>. Morgens 8<sup>45</sup>.

Rüdesheim, Limburg, Wehlar (Eisenbahn).

Morgens 6<sup>30</sup>. Morg. 11<sup>15</sup>.

Nachm. 2<sup>15</sup>, 5. Fahrpost. Nachm. 4<sup>30</sup>. Fahr-  
Nachm. 7<sup>15</sup>. post.

Morg. 6<sup>20</sup>, 7<sup>45</sup>. Morg. 11<sup>15</sup>.

11<sup>15</sup>. Briefpost. Nm. 3<sup>15</sup>, 6<sup>40</sup>. Brief-  
Nachm. 2<sup>15</sup>, 3, 5. 9 Uhr. post.

7<sup>45</sup>. Briefp. b. Rüdesheim.

Englische Post (via Ostende).

Nachmittags 3<sup>45</sup>. Morg. 6, 11<sup>15</sup> mit Ausnahme

Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)

Nachmittags 3<sup>45</sup>, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.

Morgens 8<sup>30</sup>. Nachmittags 1.

Nachmittags 3<sup>45</sup>, 8<sup>30</sup>, 10. Nachmittags 3<sup>15</sup>.

Post nach Norddeutschland.

Nachmittags 3<sup>45</sup>, 8<sup>30</sup>, 10 Morgens 7<sup>55</sup>, 11<sup>30</sup>.

### Control-Versammlung

des Stadtkreises Wiesbaden.

Nachmittags 3 Uhr: der Mannschaften  
der Reserve und Landwehr, deren Vaters-  
namen mit den Buchstaben A. bis ein-  
schließlich F. anfängt, im Hofe der  
Infanterie-Caserne.

Turnverein.

Abends 8<sup>1/2</sup> Uhr: Ringturnen.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.

Gacillenverein.

Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der

höb. Bürgerschule, Draniensstraße.

Gesangverein „Liederkränz“.

Abends 9<sup>1/2</sup> Uhr: Probe.

### Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7<sup>45</sup>, 11<sup>30</sup>.

Nachmittags 3, 5, 7<sup>45</sup>.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8<sup>25</sup>, 11<sup>30</sup>.

Nachmittags 2<sup>40</sup>, 6<sup>40</sup>, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der  
Station Rüdesheim und der Station  
Dingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.

Verbindung mit der Rheinischen Bahn  
Coblenz, Köln u. über die feste  
Rheinbrücke bei Coblenz.

### Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6<sup>20</sup>, 8<sup>30</sup>, 11<sup>30</sup>.

Nachm. 12, 2<sup>15</sup>, 3<sup>45</sup>, 5<sup>30</sup>.

Abends 6<sup>30</sup>, 8<sup>30</sup>.

\*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7<sup>55</sup>, 10<sup>10</sup>, 11<sup>30</sup>, 12<sup>15</sup>.

Nachmittags 3<sup>15</sup>, 4<sup>30</sup>, 5<sup>10</sup>.

Abends 7<sup>55</sup>, 10<sup>10</sup>.

\*) Schnellzüge.

Frankfurt, 21. October.

### Geld-Course.

Pistolen . . . . .	9 fl. 49	— 51	kr.
Holl. 10 fl.-Stücke . .	9	54	— 56
20 Fres.-Stücke . . .	9	29	— 30
Russ. Imperiales . . .	9	50	— 52
Preuss. Fried. d'or . .	9	58 <sup>1/2</sup>	— 59 <sup>1/2</sup>
Ducaten . . . . .	5	37	— 39
Engl. Sovereigns . . .	11	54	— 58
Preuss. Kassenscheine .	1	44 <sup>7/8</sup>	— 45 <sup>1/8</sup>
Dollars in Gold . . .	2	27	— 28

### Wechsel-Course.

Amsterdam 100 <sup>1/2</sup> B.
Berlin 105 <sup>1/2</sup> B. 104 <sup>1/2</sup> G.
Öln 105 <sup>1/2</sup> B.
Hamburg 88 <sup>1/2</sup> b.
Leipzig 105
London 119 <sup>1/2</sup> % b. u. G.
Paris 94 <sup>1/2</sup> G.
Wien 103 <sup>1/2</sup> b.
Disconto 3 <sup>1/2</sup> G. (Mit 2 Neilaagen.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von H. Schellenderg.



Freitag

(I. Beilage zu No. 250)

23. October 1868.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.  
Sitzung vom 14. October 1868.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme des Herrn Bürgermeister-Adjuncten Coulin und der Herren Vorsteher Nathan (beurlaubt), R. Schmitt, Scholz und Glaser.

Zu den Gesuchen:

2355. des Bildhauers Wilhelm Hoffmann dahier um Ertheilung der Erlaubniß zum Graben eines Brunnens auf seiner Baustelle im Dambachthale,
2356. des Philipp Eckhardt dahier um Ertheilung der Erlaubniß zum Graben eines Brunnens in seiner in der Wilhelmstraße No. 3 belegenen Hofraithe,
2357. der Johann Dönges Wittwe von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Errichtung eines russischen Kamins in ihrem auf dem Römerberg No. 19 belegenen Wohnhause,
2358. des Maurers Carl Eckerlin von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Veränderung der Fassade seines in der verlängerten Rheinstraße zu erbauenden Wohnhauses,
2359. des Goldarbeiters Adolph Schellenberg von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem in der Webergasse No. 5 belegenen Wohnhause und
2360. des Philipp Wagner zu Clarenthal um Ertheilung der Erlaubniß zur Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem in Clarenthal belegenen Wohnhause

soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Hochbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung derselben nichts einzuwenden sei.

2361. Das Gesuch des Oberlehrers Dr. G. Krebs von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Landhauses, Herstellung eines Brunnens und Errichtung eines Backsteinmeilers an der Viebricher Chaussee wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

2362. Zu dem Gesuche des Dachdeckers Daniel Beckel von hier um Ertheilung der Erlaubniß zur Erbauung eines Wohnhauses in der verlängerten Adelhaidsstraße soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Hochbauinspection vorgeschlagenen Bedingungen und unter den weiteren Bedingungen, daß dem Bezirksgeometer von dem Bauwesen die Anzeige gemacht werde und Gesuchsteller sich dahier zu Protokoll verpflichte, nach Maßgabe der Verfügung Königl. Regierung vom 12. October 1866 und unter den in dem Etat vom 18. März 1867 über die Straßenanlage in den beiden Bauquartieren westlich von der Dranienstraße und westlich von der Artilleriekaserne enthaltenen Bestimmungen den sich auf seinen Bauplatz berechnenden Beitrag zu den Straßen-



anlagelosten der Stadtkasse zu bezahlen, von hier aus gegen die Genehmigung des Gesuches nichts einzumenden sei.

2363. Auf das Gesuch des Dr. H. Weidenbusch von Viebrich um Ertheilung der Erlaubniß zur baulichen Veränderung seines in der Schwalbacherstraße No. 14 belegenen Fabrikgebäudes nach abgeänderten Plänen wird beschlossen, das Gesuch der Königl. Polizei-Direction unter dem Ersuchen zurückzugeben, die Pläne von dem Gesuchsteller vervollständigen zu lassen, da der zum Fabrikgebäude zuzuziehende Theil des Stallgeräudes in dem Plane nicht wie im Gesuche mit Buchstaben bezeichnet ist und namentlich die Buchstaben g und h fehlen, demnächst auch noch festzustellen bleiben dürfte, ob nicht die mit Decret vom 14. September l. J. von a bis b vorgeschriebene Brandmauer an die Stelle g h zu treten habe; bei dieser Gelegenheit aber auch unter Bezugnahme auf die der Königl. Polizei-Direction kürzlich mitgetheilte Eingabe der Bewohner der Helenen- und Wellrichstraße bezüglich des von Dr. Weidenbusch beabsichtigten Geschäftsbetriebes darauf aufmerksam zu machen, ob nicht von Letzterem vorerst eine Erklärung darüber zu erheben sein dürfte, welche Fabrikate er in diesen Gebäuden zu fertigen beabsichtige.

2364. Die Baucommission erstattet folgenden Bericht zu dem Gesuche des A. Dochnahl und Genossen, die Pflasterung der Trottoirs und Anlage von Wasserrinnen, sowie Aufstellung von vier weiteren Gaslaternen in der Emserstraße betreffend.

„Nach dem vorliegenden Gesuche werden die Mißstände an der Emserstraße in so grellem Lichte gemalt, daß es den Anschein hat, diese Straße sei von der Stadtgemeinde bisher gänzlich vernachlässigt worden. Wir glauben hiezuv einfach Folgendes berichten zu sollen:

1) Gepflasterte Trottoirs, soweit solche noch nicht bestehen, können an dieser Straße nur dann zur Ausführung kommen, wenn sich die betreffenden Hauseigenthümer — gleichwie an der Sonnenbergersstraße — bereit erklären, sämtliche dadurch entstehenden Kosten zu tragen. Die Rinnen würden in diesem Falle auf städtische Kosten anzulegen sein.

2) Hinsichtlich der Aufstellung von 4 weiteren Gaslaternen führen wir an, daß die Emserstraße bis zum Schwalbacherhose heller erleuchtet ist, als irgend eine Landhausstraße unserer Stadt und daß mit der bereits beschlossenen Aufstellung einer weiteren Gaslaterne vor dem Hause des Ofenfabrikanten Hartmann dem dormaligen Bedürfnisse vollständig Rechnung getragen ist.

3) Was endlich den großen Schmutz in der Emserstraße anlangt, so bemerken wir, daß der trockene Unrath von dem Fahrdamme Seitens der Stadt schon seit geraumer Zeit allwöchentlich durch Kehren beseitigt wird, daß dagegen das Abziehen des flüssigen Morastes an dieser Staatsstraße auf Anordnung der Königlichen Wegbauinspektion zur geeigneten Zeit stets erfolgt ist.

Wir beantragen, der Gemeinderath wolle beschließen, daß die Gesuchsteller hiernach bedeutet werden.“

Dieser Antrag wird genehmigt.

2365. Auf Vorlage des Etats über die Pflasterung eines Trottoirs an der nördlichen Seite der Bleichstraße von der Schwalbacherstraße bis an die Helenenstraße, wird beschlossen, diesen Etat im Kostenbetrage von 612 Thaler 22 Sgr. 2 Pfg. zur Ausführung, und zwar noch in diesem Jahre, zu genehmigen, unter dem Vorbehalte jedoch, daß die Hauseigenthümer dieses Theils der Bleichstraße sich dahin zu Protocoll verpflichten,  $\frac{2}{3}$  der auf die Frontlängen ihrer Häuser sich berechnenden Kosten der Stadtkasse nach Ausführung der Pflasterung zu vergüten.

2366. Auf Vorlage der Offerte der Cementwaarenfabrikanten Lang und Comp. zu Karlsruhe und Amöneburg bei Viebrich vom 15. v. Mts., wonach



dieselben sich erbieten, die Böden in der Trinkhalle auf vorher gestellte Backsteinunterlage mit einem Cementüberzug 6" nass. stark in 4 Wochen nach vorhergegangener 14tägiger Anzeige zu dem Preise von 2 Sgr. 3 Pfg. per □' nass. = 0,00 meter ein Quadrat herzustellen, während die Herstellung in Cement-Bodenplatten 7 Sgr. per □' nass. kosten würde, wird beschossen, das Stück der Trinkhalle vom Kochbrunnen bis zur Taunusstraße zur Probe noch in diesem Jahre mit einem Cementüberzug, wie das bereits bestehende Stück, von den Fabrikanten Lang und Comp. zu dem offerirten Preise von 2 Sgr. 3 Pfg. per □' nass. herstellen zu lassen.

2372. Das Gesuch des Lackirers Christian Leonhard August Moritz Ortel von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

2373. Zu dem Gesuche des Hausknechtes Daniel Benz von Dapfen, Königlich Württembergischen Oheramtes Münsingen, um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt, soll berichtet werden, daß gegen dessen Genehmigung von hier aus nichts einzuwenden sei.

Wiesbaden, den 22. October 1868.

Für diesen Auszug:

Der Bürgermeistereiachülfe 300 ft.

Montag den 26. October l. J. Mittags 11 Uhr wird auf dem Rathhause dahier ein 2 1/2 Jahr alter fetter Bulle öffentlich meistbietend versteigert.

Bierstadt, den 21. October 1868.

Der Bürgermeister.

Seulheraer.

89

### Befanntmachung.

Aus der Saatschule der Gemeinde Rambach kann eine Parthie junger Ahorn-Pflanzen verkauft werden. Kaufliebhaber wollen sich an den Herrn Oberförster Weber dahier oder an den Unterzeichneten wenden.

Rambach, den 12. October 1868.

Der Bürgermeister.

Wintermeyer.

105

### Befanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichem Amtsgerichts wird Freitag den 23. October l. J. Nachmittags 3 Uhr auf dem hiesigen Rathhause 1 Schnellpresse

versteigert werden.

Wiesbaden, den 20. October 1868.

Der Executor.

535

Belte.

## Große Burgrstraße 2,

Parterre rechts, sind zu verkaufen: 3 Betten, noch neu (nußb.), mit Sprungrahmen und Koffhaarmatrosen, 1 Commode, Waschtisch (lackirt), Waschtisch mit Marmorplatte, Nachttisch ditto, Spieltisch, Vietnallenschrank, Schischrank, Nähtisch, neue Nähmaschine (Wheeler & Wilson), Uhr, Sessel, Stühle, Porzellan und Crystall und 1 Kinderbadewanne. 20076

Eine große Auswahl in gehäkelten Seelenwärmern, Westen, Tragen, Kinderkleidchen, Röschchen und Ueberzieher, Kapuzen, Hütchen, Chales und Tücher, Cachenez billiaft bei F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 525

## Englische Teppiche.

Mein Lager englischer Teppiche und Tischdecken halte bestens empfohlen.

532

Adolph Sabel, Cölnischer Hof.

Hochstätte 20 sind gute Kartoffeln per Kumpf 7 fr., im Centner billiger, zu haben. 20377



## **Berschönerungs-Berein.**

Von der hiesigen Kutschergesellschaft durch Herrn Phil. Kunz dahier weitere 30 fl. empfangen zu haben, bescheinige dankend

Wiesbaden, den 21. October 1868. Für den abwesenden Rechner:  
133 Der Secretär des Vereins F. W. Käsebieter.

## **C. W. Deegen, 16 Webergasse 16,**

empfiehlt zur bevorstehenden Wintersaison, als:

Seelenwärmer, Jacken und Unterbeinkleider in Wolle und Baumwolle, Strümpfe und Socken, Echarpes in Wolle und Seide, Burkin-Handschuhe, Flanellhemden, feine Winter-Pantoffel &c.

Gleichzeitig empfehle alle andere auf Lager habende Artikel, als:

Portemonnaies, Cigarren-Etui's, Brieffaschen, Damen- und Reise-Taschen in Saffian und Fuchsenleder, alle Arten Kasten für Schmuckgegenstände, für Handschuhe und Taschentücher, Broschen, Ohrringe, Knöpfe, Uhrketten &c., feine Meerschamspitzen, Stöcke, Regenschirme, seidene Halsbinden, Kragen und Manschetten für Herren, alle Arten Kämme und Bürsten, Eau de Cologne &c. 20073

## **Weiß-Waaren,**

als: Mollblousen, Kinderschürzchen, Negligé-Hauben, gestickte Binden, Kinder-Jäckchen, Häubchen, gestickte Einsätze und Garnierungen, Stickerei an Hemden, Stulpengarnituren von 18 kr. an bis zu den feinsten, sowie eine schöne Auswahl in weißem Piqué, Satin, Shirting, Jaconet, Moll &c. billigt bei **F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.** 525

## **Ausverkauf von Schmuckfedern.**

Um die Arbeit in Neu aufzugeben, will ich alle auf Lager habenden Federn zu gänzlich herabgesetzten Preisen verkaufen; die feinsten schwarzen Straußfedern schon von 15 kr. an bis zu den ächtesten im Preise von 48 kr., alle Arten Phantasiefedern schon von 12 kr. an.

Dabei erlaube mir auch darauf aufmerksam zu machen, daß jeden Tag Federn gewaschen und gefärbt, sowie vollständig neu aufgearbeitet werden.

19577

**J. Quirein, Geisbergstraße 3.**

Getragene Kleider werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft; auch werden dieselben gegen neue eingetauscht bei

530

**A. Garzheim, Langgasse 2, Ecke des Michaelsbergs.**

500—600 Gebund Weinweiden, aus dem vorzüglichsten Loos des Untermain, sind zu verkaufen bei

20096

**Jacob Jung & Co.**  
in Rüsselsheim am Main.

## **$\frac{1}{4}$ Stückfaß ist zu verkaufen**

Langgasse 15.

20099

## **Brüsseler Kanarienvögel,**

hochgelbe, billig zu haben Marktstraße 13, 2 Stiegen.

20081

Adelheidsstraße 16 Parterre steht ein kleiner transportabler, guter, eiserner Kochherd für 10 fl. zu verkaufen.

20076

Friedrichstraße 30 sind Kartoffeln per Rpf. 7 kr. und Äpfel zu h. 20072



Heute Abend 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Bürgerschule.

Wir empfehlen unsere

## **Leihbibliothek,**

**in deutscher, französischer und englischer Sprache.**

Die besseren Erscheinungen der belletristischen Literatur enthaltend und für die Folge auch stets sofort aufnehmend.

**Wilhelm Roth's**

**Kunst- und Buchhandlung,**

283

untere Webergasse im „Badhaus zum Stern“.

## **Appel à la jeunesse studieuse méthode grégorienne.**

19313

Français, anglais et allemand enseignés par une élève du Fondateur de la **Méthode grégorienne**. Succès assuré en **trois mois** si l'élève se soumet entièrement aux exigences **mécaniques et gymnastiques** de cette ingénieuse méthode. S'adresser Taunusstrasse 2.

English, French & German taught on the Gregorian system Taunusstrasse 2. 19227

## **Gründlichen Klavier- u. Gesangunterricht**

ertheilt

**J. B. Hagen**, Capellmeister, Dambachthal 8. 19183

Zum einjährigen Militärdienste bereitet vor  
19941

**H. Erbe**, Feldstraße 8.

In **Frauentrautheiten** bin ich nunmehr von 2—4 Uhr Nachmittags zu sprechen, in andern Krankheiten von 9—11 Uhr Morgens, Freistunde 8—9 Uhr Morgens.

**Dr. Sack**, Rheinstraße 24. 18317

Von einer New-Yorker Verlagshandlung habe ich den Auftrag erhalten, eine englische Uebersetzung meiner „Klavierunterrichtsbriefe“ veranstalten zu lassen. Die Haupt-Bedingung hierbei ist die, daß der Uebersetzer ein **Amerikaner** sei, einige musikalische Kenntnisse besitze. Sollte in hiesiger Stadt Jemand in der Lage sein, hierauf reflectiren zu können, so bitte ich um gefällige Mittheilung. Sprechstunden nur Vormittags in meiner Wohnung (Friedrichstraße 32).

**Aloys Hennes**. 20063

Meine Wohnung befindet sich von heute an im Hause des Hrn. **Canterbach**, Marktplatz 3.

**Babette Hoffmann**, Kleidermacherin.

Dieselbst werden auch alle Nähmaschinenarbeiten angenommen. 19929

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen im **Anfertigen aller** **Büzarbeit** in und außer dem Hause.

**Mina Kirchhoff**,

20067

Schwalbacherstraße Nr. 55.

**Landhäuser**, Sonnenbergerchauffee, sowie gutgelegene **Geschäftshäuser** sind zu verkaufen durch

**Ph. Seebold**, Taunusstraße 9. 17866



## Ueberzogene Crinolinen

von 1 fl. 15 fr. und 1 fl. 20 fr. an und höher in  
Stirting, Cattun und Wollstoffen, mit und ohne Ver-  
zierung, in großer Auswahl, nach dem neuesten Schnitt,

## genähte Corsetten

schon von 52 fr. an nach den neuesten Mustern und in  
reichster Auswahl bis zu den feinsten, empfiehlt zu äußerst  
billigen Preisen

501

**P. Peaucellier,** Michelsberg 8.

## Geschäfts-Eröffnung.

Unter Heutigem eröffnete an hiesigem  
Platze ein

## Leder-Geschäft

und halte die größte Auswahl in allen  
Sorten Leder, sowie alle zu diesem Fache  
gehörigen Artikel.

Durch vortheilhafte Einkäufe ist es mir  
möglich, trotz des Aufschlages noch zu  
sehr billigen Preisen zu verkaufen und  
werde durch gute und reelle Bedienung  
das Vertrauen aller meiner Abnehmer zu  
erwerben und zu erhalten suchen.

**S. Marxheimer,**

19947

36 Marktstraße 36.

## J. Ocks, Pumpenmacher, Heidenberg 9,

empfehlte sich im Anfertigen aller Arten Pumpen jeder Größe, sowie allen in  
dieses Fach einschlagenden Arbeiten. Reparaturen werden schnell und  
pünktlich besorgt.

18958



# Restauration Poths.

Heute Abend von  $1\frac{1}{2}$  Uhr an:

**Spansau,**

sowie vorzüglichen Federweizen.

20121

## Im Römersaal.

Heute Leberklös und Sauerfrant. 20116

## Sammelfleisch 1. Qualität

per Pfund 10 fr. bei **A. Krieger**, Ellenbogengasse 9. 20119

## Rindfleisch 1. Qualität

per Pfund 14 fr. ist von heute an fortwährend zu haben bei  
19031 **A. Bär**, Steingasse 13.

19918

## Rindfleisch,

erste Qualität, per Pfund 14 fr. bei **J. Bär**, Mauritiusplatz 3.

## Fettes Sammelfleisch

per Pfund 10 fr. ist fortwährend zu haben bei  
**M. Baum**, Neugasse 13. 19893

## Sammelfleisch per Pfund 12 fr.

(beste Qualität) bei **A. Bär**, Steingasse 13. 20066

## Thüringer Schmalz,

beste Qualität, empfiehlt **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25. 19937

## Ostsee-Süssbückinge

empfehlen **J. & G. Adrian**, Marktstraße 36,  
19968 vis-à-vis der Hirschapotheke.

## Fromage de brie

19937 bei **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25.

## Feinste Gothaer Cervelatwurst

empfehlen **J. & G. Adrian**, Marktstraße 36 vis-à-vis Hirschapotheke. 20048

## FrISChe Seemuscheln, sowie

## Whistable Austern

empfehlen **A. Schirg**, Schillerplatz 2. 20027

**Bwetschenlatwerge** vorzügliche Qualität bei  
**S. Haub**, Mühlgasse. 20012

Zwei Sauerkrautsäckchen und mehrere Kanarienvögel billig zu ver-  
kaufen. Näheres Expedition. 20111



# Aecht englischen Waterproof

in allen Farben und Qualitäten empfiehlt billigst

**Chr. Julius Schröder,**

19945

No. 8 große Burgstraße No. 8.

## Zur gefälligen Beachtung.

Alle Weißzeug-Nähereien in feinsten Hand- und Maschinenarbeit (Doppelsteppstich), besonders Herrenhemden nach Maß, sowie Damen- Leibwäsche zu Ausstattungen werden schnell und billig angefertigt; auf Verlangen auch mit der Maschine nebst Arbeiterin in's Haus, Langgasse 8, 1 Stiege links.

19568

## Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten hiesigen Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unterm Heutigen Friedrichstraße 28 neben der Polizei eine

## Metzgerei

eröffnet habe. Ich verkaufe

1. Qualität Rindfleisch per Pfund 14 kr.,

" " Kalbfleisch " " 14 "

" " Hammelfleisch " " 10 "

und halte mich bei reeller Bedienung zur geneigten Abnahme bestens empfohlen.

20044

**A. Baum Wwe.**

Langgasse

**A. Harzheim,**

Langgasse

**Edhaus der Langgasse und des Michelsbergs,**

empfehlte in dauerhafter, preiswürdiger Waare:

Gestricke und gewobene wollene Jacken,

rothe und weiße Leibjaden,

baumwollene Unterhosen und Unterjaden.

19676

Pfandhaus-Commissionen werden, wie schon seit Jahren, unter größter Verschwiegenheit besorgt. Auf Verlangen werden die Pfandgegenstände auch im Hause abgeholt durch Frau Petri, Langgasse 23.

19458

Wellritzstraße 8 ist eine große Hundehütte zu verkaufen.

20081

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.



# Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(II. Beilage zu No. 250)

23. October 1868.

## Leihbibliothek.

466

In unserer Leihbibliothek kommen stets die neuesten Erscheinungen zur sofortigen Aufnahme; unter vielem Anderen ist in letzter Zeit zur Aufnahme gelangt:

Dixon, Seelenbräute. — Collins, Der Mondstein —  
Adolf Glaser, In der Fremde. — Moritz Hartmann,  
Die Diamanten der Baronin. — Gerstäcker, Neue Reisen.  
— Gerstäcker, Die Missionäre, Roman aus der Südsee. —  
Schönan, Cavalier und Jüdin. — Max Ring, Fürst und  
Musiker. — Reinhardt, Der fünfte May. — Rossmäpler,  
Für freie Stunden. — Möllhausen, Der Hochlandpfeifer. —  
Stephan Victor, Erzherzog von Oesterreich. — Hackländer,  
Geheimniß einer Stadt. — Fanny Lewald, Villa Riunione.  
— Brachvogel, Der blaue Cavalier. — M<sup>me</sup>. Augustus  
Craven, Anne Séverin.

Unter Zusicherung aufmerksamster Bedienung laden wir zu Abonnements ergebenst ein.

## Buchhandlung von Jeller & Geds

(Ecke der Lang- und Webergasse: Haus Sanssouci).

Zum Einrahmen von Bildern, Spiegeln, Kränzen &c. empfiehlt sich unter  
Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger Berechnung  
18451

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Im Frottieren und Anstreichen der Fußböden empfiehlt sich bei  
möglichst billigem Preise

August Stappert, Frotteur.

Bestellungen: Helenenstrasse 19 und Metzgergasse 35, Parterre. 19332

Durch das Expeditions-Geschäft von J. B. Nink, Feldstrasse 5, werden  
jeden Tag Auszüge angenommen, Wohnungen (möblirte und unmöblirte) aus-  
gemacht, Reisekoffer &c. in alle Gegenden hin versendet. 19567

**Native Austern,  
ächt russ. Caviar,  
Elb-Caviar,**

**Westph. Pumpernickel,**

empfehlen

J. & G. Adrian, Marktstrasse 36,

20048

vis-à-vis der Hirschapotheke.



# Restauration Poths.

Feinstes Wiener Märzen-Lagerbier, sowie vorzügliches Bier per Glas 4 kr. in und außer dem Hause. 20121

Ein guterhaltenes 6 1/2 octavoiges Clavier ist für 60 fl. zu verkaufen. 19978

Restauration Hahn, Spiegelgasse.

5 Iedrichstraße 2 sind Eichen für Schweinefutter zu haben. 20104

Ein schwarzes Hundchen mit weißer Brust ist zugelaufen. Abzugeben Langgasse 23. 20070

Verloren am Sonntag den 18. October Nachmittags im Neuroth ein goldner Reif aus einem Medaillon. Gegen Belohnung abzugeben Stiftstraße 10a im 2. Stock. 20085

Verloren wurde von der Mainzerstraße nach der Rheinstraße am 21. d. Mts. Abends ein schwarzer Kinderfilzhut (ungarische Façon) mit schwarzem Sammetband eingefaßt. Abzugeben gegen gute Belohnung in der Expedition dieses Blattes. 20150

In ein hiesiges Putzgeschäft wird ein Lehrling gesucht. N. Exp. 19267

Ein Lehrling in ein Putzgeschäft gesucht. Näheres Expedition. 19152

Mädchen finden lohnende und dauernde Beschäftigung in der

Wiesbadener Staniol- & Metallkapsel-Fabrik. 19746

Ein Mädchen, welches im Nähen geübt ist, sucht dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 20097

Eine tüchtige Kleidermacherin, welche sich in den besten Häusern von Paris ausgebildet hat, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres Mühlgasse 7, 3. Etage. 20103

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres zu erfragen Mauergasse 9, eine Stiege hoch. 20136

Eine Frau, welche perfekt im Kochen ist und bei feinen Herrschaften, sowie in Gasthöfen war, sucht wegen Krankheit ihres Mannes Verdienst. Näheres in der Expedition. 20079

## Stellen-Gesuche.



**Gesucht.** Ein ordentliches, arbeitsames Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine passende Stelle. Eintritt in 14 Tagen. Näheres Moritzstraße 5, Hinterhaus. 20092

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sowie alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht eine Stelle auf den 26. October. Näheres Goldgasse 23. 20098

Ein junges Frauenzimmer sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder Kinderbonne und geht mit auf Reisen. Dasselbe ist in allen Handarbeiten erfahren. Zu erfragen auf dem Kommissions-Bureau von G. Buchenauer, Kaiserhofstraße 2 in Frankfurt a. M. Briefe frei. 20088

Bahnhofstraße 3 eine Treppe hoch wird auf den 15. November ein nicht zu junges Mädchen zu einem Kinde, sowie für Hausarbeiten gesucht. Näheres von 1—2 Uhr. 20084

Ein Hausmädchen, sowie eine Köchin können Stellen erhalten durch Frau Prinz, Oberwebergasse 51, Hinterbau. 20110

Eine Köchin wird gesucht Mühlgasse 3. 20074

Ein Mädchen, welches sich allen Hausarbeiten unterzieht, sucht Stelle. Näheres Dogheimerstraße 23a im Hinterhause. 20070

Ein gewandtes, kräftiges Küchenmädchen wird gesucht. Näheres zu erfragen Langgasse 41. 20055



Eine tüchtige, gewandte Haushälterin mit Sprachkenntnissen, eine dergleichen ohne dieselben, eine Bonne, geborne Fran ösin, welche auch in der Küche und dem Hauswesen bewandert ist, sowie mehrere tüchtige Hausmädchen, welche nähen und bügeln können und gute Zeugnisse besitzen, suchen Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23, Hinterhaus. 20114

Ein geschultes Frauenzimmer sucht eine Stelle als Haushälterin oder auch als Kinderfrau bei einer Herrschaft. Zu erfragen auf dem Kommissions- und Stellennachweise-Bureau von G. Buchenauer, in Frankfurt a. M., Kaiserhofstraße 2. Gend. selbst findet Dienstpersional Stellen. Briefe frei. 2088

Ein zur Arbeit williges Mädchen wird sofort gesucht. Näheres Saalgasse 14 im Laden. 20108

Es wird ein Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen kann und sich der Hausarbeit mitunterzieht. Guter Lohn wird zugesichert. Näheres in der Expedition. 19844

Ein Mädchen aus anständiger Familie sucht eine Stelle zur Stütze der Hausfrau oder bei einer einzelnen Dame. Näheres zu erfragen Faulbrunnensstraße 1, 3 Treppen hoch. 2023

Ein Lehrling wird auf ein Comptoir gesucht. Näheres Expedition. 1903

Ein junger Bursche vom Lande wird als Ausläufer gesucht Marktstr. 36. 1998

Ein gewandter Kutscher sucht sofort eine Stelle. Derselbe besitzt gute Zeugnisse. Näheres durch das Kommissions Bureau von G. Buchenauer in Frankfurt a. M., Kaiserhofstraße 2. Briefe frei. 20088

Ein zuverlässiger Bursche wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Expedition. 20077

Ein gewandter Diener mit guten Zeugnissen, sowie ein Koch suchen sofort Stellen durch das Kommissions-Bureau von G. Buchenauer in Frankfurt a. M., Kaiserhofstraße 2. Briefe frei. 20088

Ein braver Junge kann die Bäckerei gründlich erlernen bei Heinrich Jung, Bäckermeister. 20108

Ein Schneidergeselle findet dauernde Arbeit Metzgergasse 30. 20137

Ein ordentlicher Mann, der Häcksel fein zu schneiden versteht, sucht unter sorgfältiger Bezahlung Beschäftigung. Näheres Feldstraße 3. 20127

6000 fl. werden auf ein Haus in besser Geschäftslage zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 19762

600 fl. Vormundschaftsgeld ist auszuleihen bei Peter Seiler, Marktstraße 36. 20125

1000 fl. liegen zum Ausleihen bereit. Näh. Exped. 20123

Ein lediger Herr sucht ein unmöbliertes Zimmer mit oder ohne Schlafcabinet zu miethen. Näheres Expedition. 20073

Ein stilles Mädchen sucht ein heizbares Stübchen mit Bett und Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näheres Webergasse 49. 20134

Ein Laden, wo möglich mit Wohnung, am liebsten in der Lang- oder Webergasse, wird auf 1. Januar oder 1. April zu miethen gesucht. Gef. Offerten beliebe man bei der Exped. abzugeben. 19628

### Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adelhaidestraße 4 ist die Bel Etage, bestehend in 5 großen Zimmern mit Balcon nebst sonst erforderlichen Räumen zu vermieten und gleich zu beziehen. 20106

**Bahnhofstraße 8** Parterre sind vom 17. October an 3 möblierte, sehr gut heizbare Zimmer zu vermieten. 19689



Bahnhofstraße 3 eine Treppe hoch ist eine fein möblirte große Stube  
nebst Schlafstube zu vermieten. 20034

### Bahnhofstraße 8, Bel-Etage,

sind Zimmer mit Kost zu vermieten. 19641

Bleichstraße 10 ist eine möblirte Stube zu vermieten, auch kann Kost  
dazu gegeben werden. 20060

Große Burgstraße 10 sind elegant möbl. Wohnungen zu verm. 17953

Dogheimerstraße 14 Parterre ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 16358

Dogheimerstraße 19 sind 2 möblirte Zimmer, einzeln, das eine zu sieben,  
das andere zu eilf Gulden per Monat, zu vermieten. 19610

Elisabethenstraße 6 sind 1—2 gut möblirte Zimmer zu verm. 19346

Emserstraße 10 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu verm. 19984

Emserstraße 27 ist der erste Stock, bestehend in 5 Zimmern und Küche  
nebst Zubehör, von heute an zu vermieten. 19917

Emserstraße 35 sind große und kleine Wohnungen zu vermieten und gleich  
zu beziehen. 19855

Faulbrunnenstraße 8 im 1. Stock ist ein großes, möblirtes Zimmer zu  
vermieten. 17847

Ecke der Faulbrunnen- und Schwalbacherstraße 12 ist ein freundliches,  
möblirtes Zimmer zu vermieten. 15330

### Frankfurterstraße 5

ist von Anfang October ab eine möblirte Wohnung von 4 Zimmern, ein-  
gerichteter Küche und Mansarde, im unteren Stock, nach der Sommerseite,  
zu vermieten. 18278

Friedrichstraße 6 im Hinterhause ist ein heizbares, geräumiges Zimmer  
möblirt zu vermieten. 19626

In dem Landhause Gartenstraße 5 in der Nähe des Kurhauses sind 4 möblirte  
Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 15611

Geisbergstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19807

Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern,  
Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, zu vermieten. 19924

Goldgasse 21 ist ein Laden zu vermieten. 16520

Häfnergasse 3 ist ein heizbares möblirtes Zimmer per Monat 7 fl., jahr-  
weise billiger, auf gleich zu vermieten. 19645

Hainerweg 7 ist ein hübsch möblirtes Zimmer zu vermieten. Auch kann  
ein Salon dazu gegeben werden. 18815

Heidenberg 7 im 2. Stock ist ein geräumiges Logis zu vermieten und  
gleich oder später zu beziehen. 19116

Heidenberg 20 eine Stiege hoch ist ein möblirtes Stübchen an einen Herrn  
zu vermieten. 11700

Helenenstraße 2 ist eine Mansardwohnung an eine stille Familie anderweit  
zu vermieten. Näheres im Seitenbau daselbst. 19896

Helenenstraße 12 ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 19744

Helenenstraße 24 Bel-Etage sind möblirte Zimmer zu vermieten. 19107

### Kapellenstraße 6 Bel-Etage

sind möblirte Zimmer zu vermieten. 20078

Kirchgasse 15 Parterre ist 1 möblirtes Zimmer zu vermieten. 15560

Kirchgasse 4 sind 2 möblirte Zimmer, welche sich für Einjährige eignen,  
zu vermieten. 18602

Langgasse 2 ist ein heizbares Mansardzimmer zu vermieten. 19680



Langgasse 4 ist ein Laden nebst Wohnung auf 1. April 1869 zu verm. 19956  
Langgasse 4 ist ein möblirtes Zimmer und mehrere Dachkammern mit  
Betten zu vermieten. 19956

Langgasse 4 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 20059

Langgasse 8c, Ecke des Schützenhofstrains, 2. Etage, ist ein geräumiges  
Zimmer mit Cabinet möblirt zu vermieten. 19709

### Langgasse 8d

ist ein Laden, Comptoir und eine vollständige Wohnung  
auf 1. Januar 1869 zu vermieten. Näheres bei

19386 **Maier Liebmann, Langgasse 8d.**

Langgasse 16 ist im Hinterhaus ein heizbares, möblirtes Zimmer, mit oder  
ohne Kost, zu vermieten. 19364

Langgasse 19 2 Stiegen hoch sind 2 freundliche Zimmer, mit oder ohne  
Möbel, zu vermieten und gleich zu beziehen. 20089

Langgasse 36 sind 2 möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 17199

### Sanssouci (maison meublée),

Ecke der Lang- und Webergasse,

im 1., 2. und 3. Stock sind möblirte Wohnungen von 4—5 Zimmern mit  
Porzellanöfen versehen und elegant möblirt zu vermieten. (Café. Thé.  
Déjeuners.) 19986

Louisenstraße 10 sind 3 möblirte Zimmer an Damen zu vermieten. 19232

Louisenstraße 18 ist ein Salon mit zwei bis drei Schlafzimmern möblirt zu  
vermieten. 19090

Mainzerstraße 28 Parterre ist ein unmöblirtes oder möblirtes Zimmer zu  
vermieten. 20016

Mauergasse 23 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19958

Mauritiusplatz 2 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20086

Marktstraße 11 sind in meinem neuerbauten Hause auf 1. Januar 1869  
1 Laden und Wohnungen in drei Stockwerken, ganz und auch getheilt zu  
verm. Zu erfragen im Laden Marktstraße 12. Johann Wolff. 18270

Marktstraße 25, 3. Stock, ist ein schön möblirtes Zimmer zu verm. 16429

Michelsberg 13 eine Stiege hoch ist ein einfach möblirtes Zimmer auf  
gleich zu vermieten. 19827

Moritzstraße 6 Parterre sind 1—2 möblirte Zimmer zu vermieten. 15558

Ecke der Nero- und Röderstraße ist auf Neujahr eine Wohnung mit  
Stallung für 2 Pferde zu vermieten. G. D. Einnenkohl. 20075

Nerostraße 10 ist ein einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 1884

Nerostraße 27 Parterre ist ein schön möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 20100

Nerostraße 29 ein Mansardstübchen mit Bett gleich zu vermieten. 20090

Nerostraße 31 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19345

Oranienstraße 14 2 Stiegen hoch sind von October an zwei möblirte  
Zimmer zu vermieten. 16448

Querstraße 1 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20041

Rheinstraße 5 ein Zimmer und Cabinet möblirt zu vermieten. 19423

Rheinstraße 19 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung, bestehend aus  
3 Zimmern, Küche etc., möblirt zu vermieten und in den Nachmittags-  
stunden einzusehen. 18523

Rheinstraße 28 3 Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 19440

Rheinstraße 38 sind 3 möblirte Zimmer zu vermieten. 19869



- Obere Rheinstraße 29 ist der mittlere und obere Stock von je 4 Zimmern und Küche auf 1. Januar oder früher zu vermieten. 19765
- Röderallee 14 ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst. 17819
- Röderallee 28 ist ein Logis von 3 Zimmern mit allem Zubehör auf gleich zu vermieten. 13011
- Röderallee 30 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 20163
- Römerberg 7 ist ein Laden mit Loais auf gleich zu vermieten. 20093
- Saalgasse 1 ist ebener Erde ein möbliertes Zimmer zu vermieten und gleich zu beziehen. Näheres daselbst. 20095
- Saalgasse 5 im 1ten Stock links ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 20132
- Schillerplatz 3 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern und Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres bei Louis Schröder. 19382
- Schulgasse 7 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 19861
- Schwalbacherstraße 18 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 18559
- Schwalbacherstraße 39 sind 2 große möblierte Zimmer zu verm. 18928

## Schwalbacherstraße 41

- sind zwei schön möblierte Zimmer nach der Straße zu vermieten. 19351

## 4 Sonnenbergerstraße 4

- im oberen Hause sind 5 möblierte Zimmer zu vermieten. 19969
- Sonnenbergerstraße 11 ist das ganze Haus möbl. zu vermieten. 16200

## Sonnenbergerstraße Villa 13a,

- comfortabel eingerichtet, ist den Winter über ganz oder theilweise sammt Stallung und Remise zu vermieten. 18757

## Sonnenbergerstraße 13c,

### Villa Germania

- ist eine elegant möblierte Wohnung von 7—13 Piecen, Küche, Mansarden ic. zu vermieten. 19390
- Stiftstraße 10a ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres bei W. Müller im „Deutschen Haus“. 14182
- Stiftstraße 14 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 18702
- Taunusstraße ist eine möblierte Parterre-Wohnung, mit Teppichen und Vorfenstern versehen, für den Winter zu vermieten. Näh. Exped. 20053
- Taunusstraße, 2. Stock, ist eine Wohnung von 5 Zimmer und Küche nebst Zubehör an eine stille Familie zu vermieten. Näh. Paulinenstr. 4. 14023

## Taunusstraße 8

- ist die Bel-Etage, enthaltend 6 Piecen, Küche, Dachkammer ic., auf den 1. Januar t. J. auch früher beziehbar, zu vermieten. L. Prieser. 20124
- Taunusstraße 10 sind 3 möblierte Zimmer an Herrn zu verm. 19654
- Taunusstraße 27 ist ein Laden mit Zubehör zu vermieten. 19462
- Taunusstraße 27 2 Stiegen hoch ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. Januar zu vermieten. Näheres daselbst. 19647
- Taunusstraße 28 sind 2—3 möblierte Zimmer mit oder auch ohne Küche zu vermieten. 19624



Taunusstraße 55 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 19537

Webergasse 19 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 20069

Webergasse 22 ist ein möblirtes Zimmer nebst Alkoven zu verm. 19885

Wellritzstraße 2 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19966

Wellritzstraße 7 Parterre ist ein unmöbl. Zimmer sofort zu verm. 20107

Wellritzstraße 14 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 19977

Wellritzstraße 18 ist eine heizbare Dachstube zu vermieten. 19981

Wilhelmshöhe 1 ist eine Wohnung mit Salon, 3 Zimmer, 2 Mansarden, Küche und Zubehör, vom 1. November an zu vermieten. 20001

3 Mansarden sind zur Unterbringung von Möbel, Waaren &c. zu vermieten. Näh. Dohheimerstraße 8, Parterre. 20 55

An der Sonnenbergerstraße sind 2 elegant möblirte Etagen mit Teppichen und Vorsefenster zu vermieten. Näh. in der Exped. 15932

Ein möblirtes Zimmer nebst Kost ist an eine gebildete Dame abzugeben. Näh. in der Expedition. 19201

Drei hübsch möblirte Zimmer in einem ruhigen Hause, Bel-Etage, Sonnen-seite, sind an einzelne gebildete Damen oder kleine Familie abzugeben. Näh. in der Expedition d. Bl. 19797

Ein auch zwei möblirte Zimmer auf 1. October billig zu vermieten. Näh. Expedition. 17033

In meinem neu erbauten Hause in der verlängerten Rheinstraße ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten.

E. Roth, Schiersteinerweg. 15975

In meinem neuerbauten Hause, vis-à-vis der Artillerie-Kaserne, ist der mittlere Stock auf gleich zu vermieten. Daniel Kraft. 18487

Zu vermieten Sonnenbergerstraße Nr. 4b ein Salon mit Cabinet und drei Zimmern. 18740

Drei schön möblirte Zimmer in der Nähe des Gymnasiums sind einzeln oder zusammen zu vermieten. Auch kann gegen billige Vergütung Kost und Logis gegeben werden. Näheres Rheinstraße 32 im Saal. 19230

Ein möblirtes Zimmer und eine heizbare unmöblirte Mansarde sind zu vermieten. Näh. Ellenbogengasse 15, zwei Stiegen hoch. 19650

Ein freundlich möblirtes Zimmer ist zu vermieten Emserstraße 27a. 19102

Vom 1. November an ist eine freundliche, hübsch möblirte Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu vermieten. Näh. Exped. 20080

## Laden zu vermieten.

Der von Herrn Beaucellier bewohnte Laden nebst vollständigem Logis, in welchem ein Mode- und Kurzwaarengeschäft mit dem besten Erfolge betrieben wird, ist auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei

Seifensieder Sengel, Michaelsberg 8. 19092

In einer guten Geschäftslage der Stadt ist auf den 1. April 1869 ein großer Laden mit geräumigem Comptoir nebst vollständigem Logis, bestehend aus 3 großen Zimmern in der Bel-Etage, Küche, Keller und Holzstall, sowie 3 Dachstuben, oder auch ohne dieses Logis, zu vermieten. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 19634

Ein Laden in frequenter Lage der Stadt ist sogleich oder per 1. Januar zu verm. G. D. Linnenkohl. 19665

Laden mit Comptoir zu vermieten Neugasse 17. 17822



## Viebrich.

In der Adolphstraße ist eine Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Waschküche, Garten etc., auf den 1. Januar l. J. zu vermieten. Näheres in der Expedition. 19845

Ein Oekonom oder Schüler kann Kost und Logis erh. Steingasse 13. 20129  
In einer gebildeten Familie finden einige Damen freundliche Aufnahme. Näheres Expedition. 19853

## Für eine kinderlose Wittwe oder Mädchen

von durchaus untadelhaftem Benehmen und anständiger Erwerbsthätigkeit (z. B. Näherin oder Büglerin) wird eine wohlbeschaffene Kammer nebst Bett zur Benützung freigestellt, ohne sonstige Gegenleistungen, als daß die Inhaberin einer bejahrten einzelnen Dame bisweilen mit unbedeutenden Berichtigungen zur Hand sei. Wo, sagt die Expedition. 19299  
Steingasse 23, 3. Stock, können zwei reinliche Arbeiter Schlafstellen erh. 20015  
Ein auch zwei reinliche Arbeiter können Schlafstellen erhalten. Zu erfragen in der Expedition. 20031

Berwandten, Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat unsere vielgeliebte Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante,

## Amalie Bauer,

nach langem Leiden heute Nachmittag zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden und Höchst a. M., 21. October 1868.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag um 1/25 Uhr vom Leichenhause dahier aus statt. 20117

Allen Denen, die unserer lieben Mutter und Schwiegermutter die letzte Ehre erwiesen, sagen wir hiermit unsern wärmsten Dank.

Wiesbaden, den 21. October 1868.

Therese Bach.

Christiane Schröder, geb. Bach.

Schröder, Sergeant.

19876

## Allgemeiner Krankenverein.

Unsern Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereinsmitglied **Johann Geisel** mit Tod abgegangen ist. Die Beerdigung findet heute Freitag Morgens um 10 Uhr vom Leichenhause aus statt.

335

Die Direction.

## Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend . . . . . Anfang 4<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

Sabbath Morgen . . . . . 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> "

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.